

CORPORATE NEWS

AlzChem Group AG
Dr.-Albert-Frank-Str. 32
83308 Trostberg
Germany

www.alzchem.com

AlzChem investiert 50 Mio. EUR in weiteres Wachstum

- **Investition i.H.v. 50 Mio. EUR in den Ausbau der Produktionsanlage für den Futtermittelzusatzstoff *CreAMINO*^{®1} am Standort Trostberg beschlossen**
- **Produktionskapazitäten werden sich verdreifachen**

Sabine Sieber
Investor Relations

T +49 8621 86-2888
F +49 8621 86-502888
ir@alzchem.com

Trostberg, 19. Oktober 2017 – Die AlzChem Group AG (WKN: A0AHT4), ein vertikal integrierter Spezialchemie-Anbieter mit führender Marktposition in ausgewählten Nischenmärkten, investiert signifikant in das weitere Unternehmenswachstum. Dies haben Vorstand und Aufsichtsrat der Gesellschaft (in ihrer letzten Aufsichtsratssitzung) gemeinsam beschlossen und mit 50 Mio. EUR die höchste Investitionssumme der Firmengeschichte bewilligt. Die Mittel dienen dem Bau einer neuen *CreAMINO*[®]-Produktionsanlage am Traditionsstandort Trostberg. Die Finanzierung der Investition erfolgt durch Fremdkapital sowie interne Mittel. Mit Fertigstellung der Anlage werden sich die Produktionskapazitäten am Standort Trostberg von 7.000 auf 21.000 Tonnen pro Jahr verdreifachen.

CreAMINO[®] ist ein Futtermittelzusatzstoff, der nach erfolgter Aufnahme im Körper der Tiere, zum körpereigenen Stoff Kreatin verarbeitet wird. *CreAMINO*[®] führt zu einer verbesserten Futtermittelverwertung. Dadurch können Agrarbetriebe die insgesamt benötigte Futtermenge reduzieren. Der Einsatz von *CreAMINO*[®] kann also zu Kosteneinsparungen auf Seiten der Tierhalter und generell zu einer Reduktion des ökologischen Fußabdrucks bei Futterproduktion und -transport führen.

Ulli Seibel, Vorstandsvorsitzender der AlzChem Group AG, erläutert: „Wir haben uns im ersten Halbjahr 2017 operativ gut entwickelt und sind bei Umsatz wie auch im Ergebnis gewachsen. Durch die beschlossene Kapazitätsausweitung für *CreAMINO*[®] werden wir perspektivisch in der Lage sein, unseren Umsatzanteil in diesem Bereich von aktuell ca. 8% im ersten Halbjahr 2017 deutlich zu erhöhen sowie nachhaltig am Bevölkerungswachstum und dem steigenden Nahrungsmittelbedarf zu partizipieren.“

AlzChem profitiert mit seinen Spezialchemieprodukten von externen Wachstumstreibern wie der zunehmenden Weltbevölkerung, dem Trend zum gesunden Altern sowie der wachsenden Bedeutung von Energieeffizienz. Im ersten Halbjahr 2017 erzielte AlzChem Umsatzerlöse von ca. 182,8 Mio. EUR (Vorjahr: 173,5 Mio. EUR). Das EBITDA konnte sogar überproportional um 14,8% auf 27,9 Mio. EUR in den ersten sechs Monaten des Jahres gesteigert werden (Vorjahr: 24,3 Mio. EUR). Das Wachstum der Märkte für Futtermittelzusatzstoffe und Mittel zur Wachstumsregulierung bei Kulturpflanzen wird durch die wachsende Weltbevölkerung getrieben. Im Jahr 2015 lebten laut Angaben der Vereinten Nationen weltweit ca. 7,3 Mrd. Menschen. Es wird erwartet, dass diese Zahl bis zum Jahr 2030 auf 8,5 Mrd. ansteigt. Gleichzeitig ist die Landfläche, die landwirtschaftlich genutzt werden kann, begrenzt. Vor diesem Hintergrund gewinnen effiziente landwirtschaftliche Prozesse und Versorgungssicherheit zunehmend an Bedeutung.

Diversifizierte Produktpalette entlang der gesamten Wertschöpfungskette

Als vertikal integriertes Chemieunternehmen mit 1.468 Mitarbeitern (Stichtag 30. Juni 2017) produziert und vermarktet AlzChem chemische Erzeugnisse der Calciumcarbid-/Calciumcyanamid-Wertschöpfungskette (NCN-Kette) für diversifizierte Märkte. Dabei handelt es sich um Produkte mit typischer Stickstoff-Kohlenstoff-Stickstoff-Bindung, die in einer Vielzahl von Branchen wie bspw. in der Feinchemie oder der Landwirtschaft Anwendung finden.

Das mit mehr als 50 % Umsatzanteil größte Geschäftssegment Specialty Chemicals umfasst die Herstellung und den Vertrieb hochwertiger chemischer Erzeugnisse für diverse Endmärkte. Dazu zählen u.a. der Futtermittelzusatzstoff *CreAMINO*[®], Nahrungsergänzungsmittel (unter der Marke *Creapure*[®]), hochreine Guanidinsalze wie Guanidinhydrochlorid oder Guanidiniumthiocyanat für die Biotechnologie-, Diagnostik- und Pharmaindustrie (unter dem Namen *BioSELECT*[®]) sowie Siliziumnitridpulver (unter der Marke *Silzot*[®]), das in der Keramik-, Beschichtungs- und Photovoltaikindustrie Anwendung findet.

Im Geschäftssegment Basics & Intermediates wird die Erzeugung chemischer Zwischenprodukte zusammengefasst, die auf den Ausgangsstoffen Calciumcarbid und Calciumcyanamid basieren. Diese Zwischenprodukte werden entweder direkt an

Dritte verkauft oder zu Spezialchemieprodukten weiterverarbeitet. Zwischenprodukte, die direkt verkauft werden können, sind u.a. ein landwirtschaftliches Spezialdüngemittel (unter der Marke *Perlka*[®]) sowie Gemische zur Roheisenentschwefelung für die Metallurgie (unter der Marke *CaD*[®]). AlzChem ist laut IHS Chemicals mit über 50% der Produktionskapazität für Calciumcarbid der größte Anbieter in Europa (ohne ehemalige UdSSR). Diese Marktposition wurde u.a. durch die Akquisition der heutigen Nordic Carbide AB in Schweden im Jahr 2014 erreicht. Im dritten Segment Other & Holding werden sämtliche sonstige Tätigkeiten zusammengefasst. Im Wesentlichen handelt es sich um Dienstleistungen rund um den Chemiepark Trostberg, der von AlzChem (auch für Dritte) betrieben wird.

¹CreAMINO[®] ist eine Marke der Evonik Industries AG.

Über die AlzChem Group AG

Die AlzChem AG mit Sitz im bayerischen Trostberg ist ein vertikal integrierter Hersteller von diversen Chemieprodukten, die auf der NCN-Kette basieren. Dabei handelt es sich um Produkte mit typischer Stickstoff-Kohlenstoff-Stickstoff-Bindung, die in einer Vielzahl von Branchen Anwendung finden. Das Unternehmen hat eine führende Marktposition in ausgewählten Nischenmärkten, darunter die Märkte für Futtermittelzusatzstoffe und Nahrungsergänzungsmittel. Der strategische Wachstumsfokus und der Schwerpunkt der umfangreichen Forschung und Entwicklung liegen auf dem Geschäftssegment Specialty Chemicals. Das Unternehmen hat 1.468 Mitarbeiter an vier Standorten in Deutschland und drei weiteren im Ausland.